

## Vorlage

**Vorlage: 2023/110**

Bereich: Bildung-Kultur-Generationen  
 Verfasser: Fritz, Selina

### **Neufassung der Richtlinien der Stadt Bühl für die Förderung von internationalen Begegnungen im Rahmen der Städtepartnerschaft und Auslandsbeziehungen**

Bezugsvorlagen:  
 Anlagen:  
 Richtlinien 2003 - 2024

Datum	Gremium	Zuständigkeit	Öffentlichkeitsstatus
20.09.2023	Gemeinderat	Entscheidung	öffentlich

#### **Ziel der Maßnahme/Planung**

Förderung internationaler Bürgerbegegnungen, insbesondere internationaler Jugendbegegnung.

#### **Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Richtlinien der Stadt Bühl für die Förderung von internationalen Begegnungen im Rahmen der Städtepartnerschaft und Auslandsbeziehungen.

#### **Finanzielle Auswirkungen (inkl. Seitenzahl im Haushaltsplan)**

Der Haushaltsansatz erhöht sich von den bisherigen 6.800 € auf 10.000 €.

Seite 112

#### **Klimatische Auswirkungen**

Keine Auswirkungen.

#### **Personelle Auswirkungen**

Keine Auswirkungen.

#### **Sachverhalt**

Seit dem Jahr 1988 fördert die Stadt Bühl den freundschaftlichen Austausch zwischen Gruppen aus Bühl und Gruppen in den Partnerstädten mit einem finanziellen Zuschuss. Zunächst auf Villefranche-sur-Saône beschränkt, wurden die Zuschüsse auf die neu gewonnenen Städtepartnerschaften und Auslandsbeziehungen der Stadt Bühl ausgeweitet. Die letzte Anpassung erfolgte zum 1. Januar 2003.

Die vorliegende Neufassung zielt auf eine stärkere Förderung internationaler Jugendkooperationen. Neben einer Erhöhung des Fahrtkostenzuschusses für Begegnungen junger Menschen ist in der Neufassung auch erstmals eine Bezuschussung des Schüleraustausches zwischen dem Bühler Windeck-Gymnasium und der Melrose High School/USA vorgesehen. Im Gegenzug entfällt das Tagegeld.

Unabhängig vom Alter der Teilnehmenden werden in der Neufassung Bühler Gruppen in ihrer Rolle als Gastgeber stärker unterstützt. Darüber hinaus sind unter Einhaltung der Rahmenbedingungen auch Tagfahrten ins Elsass förderfähig. Erstmals ist in den Richtlinien auch eine Förderung von Planungsbesuchen vorgesehen.